ASSOCIATION DE PROPRIÉTAIRES DE TERRAINS TOURISTIQUES DU QUARTIER DES OISEAUX DE RHODES (A.P.T.T.)

Association Syndicale libre fondée en 1970, enregistrée à la Préfecture de la Moselle
Quartier des Oiseaux, Boîte de distribution No. 4, 57810 RHODES

Zufahrts- und Wege-Ordnung

Artikel 1 :

Diese Wege-Ordnung hat den Zweck, die Benutzung der Zufahrten und Wege im Bereich des Quartier des Oiseaux in RHODES (57) zu organisieren und zu regeln.

Artikel 2 :

Diese Wege-Ordnung gilt für alle der „Association de Propriétaires de Terrains Touristiques du Quartier des Oiseaux de Rhodes (A.P.T.T.)“ gehörenden oder von ihr zu verwalteten Zufahrten und Wege.

Artikel 3 :

Die Benutzung der Zufahrten und Wege ist ausschliesslich den Anliegern vorbehalten.

Artikel 4 :

Um die Ruhe der Anlieger zu gewährleisten und eine Beschädigung der Zufahrten und Wege zu vermeiden, dürfen diese von Nicht-Anliegern nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Vorsitzenden der A.P.T.T. benutzt werden, wobei diese Genehmigung nur ausnahmsweise und zeitlich beschränkt erteilt werden kann.

Artikel 5 :

Die Einfahrt zu den Zufahrten und Wegen kann durch jedes System von Barrieren oder ähnlichem begrenzt werden, vorbehaltlich dass:

- das vorgesehene System mit Zustimmung einer $\frac{3}{4}$ -Mehrheit der Anlieger des betr. Weges beschlossen worden ist (je Grundstück 1 Stimme);
- die erforderlichen behördlichen Genehmigungen vorliegen;
- das vorgesehene System die Sicherheit der Anlieger nicht beeinträchtigt (unbehinderte Zufahrt von Feuerwehr, Notarzt usw.).

Artikel 6 :

Unterhalt und Instandsetzung der Zufahrten und Wege wird von der A.P.T.T. gewährleistet. Von der A.P.T.T. veranlasste oder von den Anliegern geforderte Instandsetzungsarbeiten in den einzelnen Wegen bedürfen jedoch der Zustimmung der Mehrheit der Anlieger des betr. Weges. Die entstehenden Kosten werden auf diese Anlieger pro rata der vom betr. Weg jeweils bedienten Grundstücksfläche umgelegt. Davon unabhängig ist die A.P.T.T. indes berechtigt, von jedem eine Kostenbeteiligung zu verlangen, durch dessen unsachgemässe Benutzung eine Beschädigung eines Weges entstanden ist.